

**KRAFTRONIC**

**KT-HG 2000**

---

**D Originalbetriebsanleitung  
Heißluftpistole**

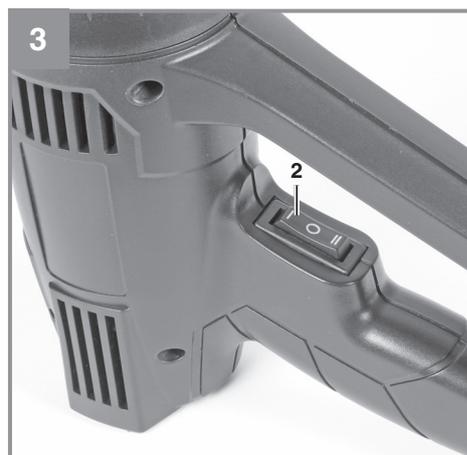
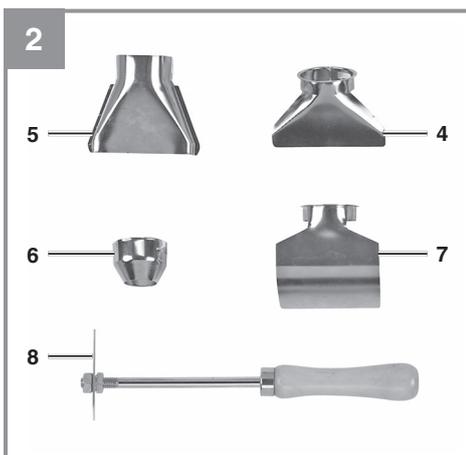
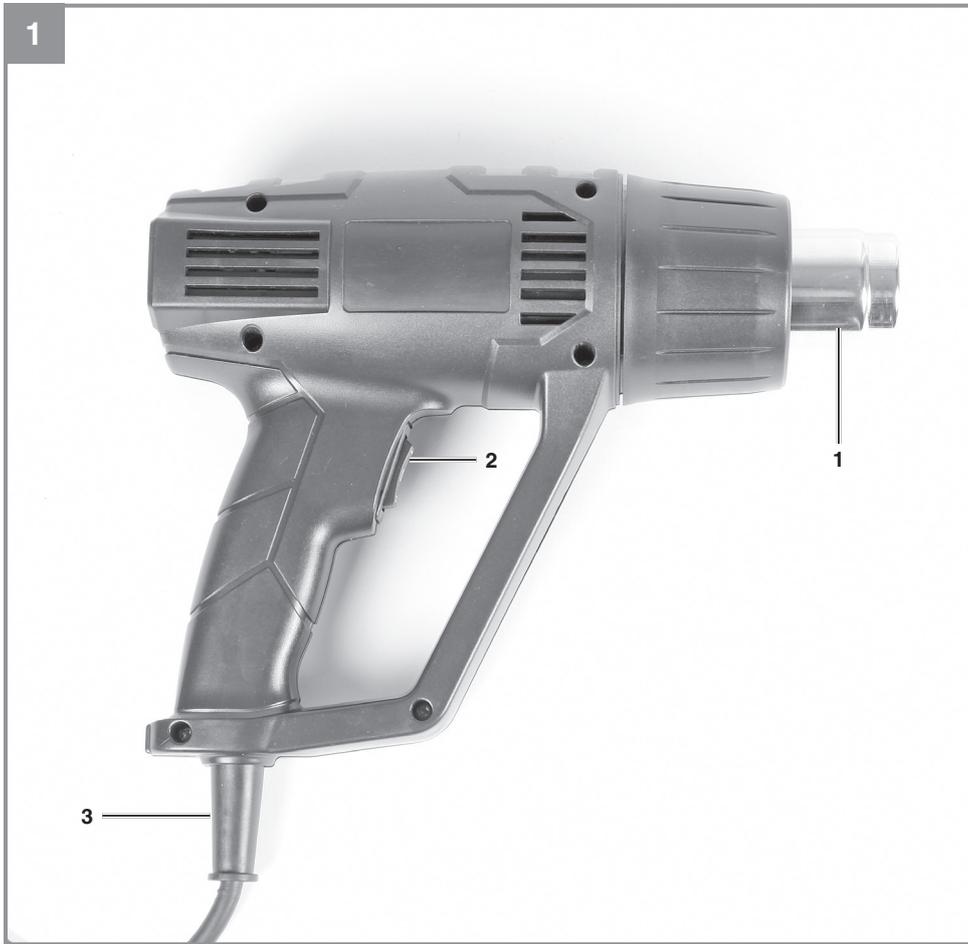


---

**Art.-Nr.: 45482045**

**EH-Art.-Nr.: 45.201.88**

**I.-Nr.: 11029**



## Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Lagerung

D



**Gefahr!** - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Der Düsenausgang muss mind. 7 cm vom zu bearbeitenden Werkstück entfernt sein, da der entstehende Luftstau zu einer Beschädigung des Gerätes führen kann.

**Gefahr!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

**1. Sicherheitshinweise**

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

**Gefahr!**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

**Zusätzliche Sicherheitshinweise:**

- Vergewissern Sie sich, dass sich der Ein/Aus-Schalter in der Schalterstellung 0 (Aus) befindet, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- **Die Düse wird bis zu 600°C heiß. Achtung Verbrennungsgefahr! Tragen Sie Handschuhe und Schutzbrille. Während des Betriebs darf die Düse nicht berührt werden.**
- Lassen Sie die Heißluftpistole vor dem Wegräumen vollständig abkühlen.
- Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Ort.
- Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt liegen. Halten Sie das Gerät von Kindern fern.
- **Richten Sie den Luftstrom nie auf Menschen und Tiere. Das Gerät darf nicht zum Trocknen von Kleidung und Haaren verwendet werden. Das Heißluftgebläse darf nicht als Föhn verwendet werden.**
- Das Gerät darf nicht im Bereich von leicht entflammaren und explosiven Stoffen und Gasen verwendet werden.

- Behindern Sie niemals den heißen Luftstrom, indem Sie den Luftaustritt verstopfen oder verdecken.
- Verwenden Sie nur Original Zubehörteile und Ersatzteile des Herstellers.
- Tragen Sie keine lockere Kleidung oder Schmuck. Ziehen Sie rutschfeste Schuhe an und benutzen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz. Achten Sie während der Arbeit auf einen sicheren Stand.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in nasser Umgebung oder in Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit (Badezimmer, Sauna, etc.).
- Überprüfen Sie Ihren Arbeitsbereich auf leicht entflammare Stoffe und Materialien, bevor Sie die Heißluftpistole benutzen.
- Tragen Sie die Heißluftpistole nie am Netzkabel.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit einem Mindestquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup>.
- Reparaturen (z.B. Netzkabelaustausch) dürfen nur von einem Elektrofachmann durchgeführt werden.
- Verwenden Sie keine chemischen Entferner und Lösungsmittel gleichzeitig mit der Heißluftpistole.
- Reinigen Sie die Düse bei Verschmutzung.
- Achten Sie darauf, dass die Öffnungen für den Lufteinlass und den Luftausgang immer sauber und frei von Schmutz sind.
- Bei der Entfernung von Farbe und bei der Bearbeitung von Kunststoffen können gesundheitsschädliche und/oder giftige Dämpfe entstehen. Sorgen Sie bei Arbeiten im Haus immer für eine ausreichende Belüftung.
- Richten Sie niemals die Heißluft direkt auf ein Fenster oder andere Glasflächen.
- **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefah-**

ren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Ein Brand kann entstehen, wenn mit dem Gerät nicht sorgsam umgegangen wird.
- Vorsicht bei Gebrauch der Geräte in der Nähe brennbarer Materialien. Nicht für längere Zeit auf ein und dieselbe Stelle richten. Schalten Sie das Gerät nach 20 Sekunden für etwa 10 Sekunden aus und starten Sie erneut.
- Nicht bei Vorhandensein einer explosionsfähigen Atmosphäre verwenden.
- Wärme kann zu brennbaren Materialien geleitet werden, die verdeckt sind.
- Nach Gebrauch auf den Ständer auflegen und abkühlen lassen, bevor es verstaut wird.

## 2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

### 2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1/2)

1. Düse
2. 3-stufiger Ein-/Aus-Schalter
3. Netzkabel
4. Abstrahldüse
5. Breitstrahldüse
6. Reduzierdüse
7. Reflektordüse
8. Farbkratzer

### 2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

### Gefahr!

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Heißluftpistole
- Abstrahldüse
- Breitstrahldüse
- Reduzierdüse
- Reflektordüse
- Farbkratzer
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Heißluftgebläse ist zum Erwärmen von Schrumpfschläuchen, Entfernen von Farben und zum Verschweißen und Verformen von Kunststoffen bestimmt.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## 4. Technische Daten

Netzspannung: ..... 230/240 V ~ 50 Hz  
 Leistungsaufnahme: ..... 2000 W  
 Temperatur:..... 350°C / Stufe 1  
 ..... 550°C / Stufe 2  
 Luftmenge:..... 300 l/min / Stufe 1  
 ..... 500 l/min / Stufe 2  
 Schutzklasse: ..... II/□  
 Gewicht:.....0,7 kg

## 5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

## 6. Bedienung

### Hinweis!

**Nach Erstbenutzung kann etwas Rauch aus dem Gerät austreten. Dies ist jedoch normal.**

### 6.1 3-stufiger Ein-/Aus-Schalter (Bild 2)

Wählen Sie mit dem Ein/Aus-Schalter (2) die gewünschte Arbeitstemperatur und Luftmenge.

**Innerhalb kürzester Zeit erreicht die Heißluftpistole die Arbeitstemperatur.**

#### Schalterstellung 1:

1. Stufe – 350°C / 300 Liter/min.

#### Mittelstellung:

Gerät ist ausgeschaltet.

#### Schalterstellung 2:

2. Stufe – 550°C / 500 Liter/min.

### 6.2 Mögliche Anwendungen der Heißluftpistole:

- Entfernen von Farbe und Lack.  
**Achtung: Beim Entfernen von Farben und Lacken können gesundheitsschädliche und/oder giftige Dämpfe entstehen. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.**
- Entfernen von Aufklebern und Dekoration.
- Lockern von rostigen oder fest angezogenen Muttern und Metallschrauben.
- Auftauen von eingefrorenen Rohren, Türschlössern, usw. Achtung: keine Plastik oder Kunststoffrohre auftauen.
- Hervorheben von natürlichen Maserungen bei Holzflächen vor dem Beizen oder Lackieren.
- Schrumpfen von PVC-Verpackungsfolien und Isolierschläuchen.
- Ein- und Entwachsen von Skiern.

**Gefahr! Starke Hitzeeinwirkung bewirkt eine erhöhte Brand- und Explosionsgefahr! Arbeitsplatz gut lüften. Die entstehenden Gase und Dämpfe können gesundheitsschädlich und/oder giftig sein.**

### 6.3 Auswahl der entsprechenden Düse:

- Abstrahldüse (4) schützt durch Umlenkung der Heißluft z. B. Glasscheiben vor Überhitzung. Entfernen von Farben.
- Breitstrahldüse (5) sorgt für eine gleichmäßige Luftverteilung bei kleinen Flächen
- Reduzierdüse (6) für den gezielten Hitze- strahl bei Ecken und beim Löten
- Reflektordüse (7) zum Löten und Verformen von Rohren, zum Auftauen von Wasserleitungen und zum Schrumpfen von Isolierschläuchen

### 6.4 Schutz vor Überhitzung

Um ein Überhitzen zu vermeiden ist das Gerät mit einem Thermoschalter ausgestattet. Bei zu hohen Temperaturen im Inneren des Gerätes schaltet dieser das Heizelement ab während der Lüfter weiter läuft. Sobald die Temperatur wieder im Normalbereich ist wird das Heizelement eingeschaltet.

## 7. Austausch der Netzanschlussleitung

### Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## 8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

### Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

### 8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

### 8.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

### 8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.Einhell-Service.com](http://www.Einhell-Service.com)

## 9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

## 10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß der örtlichen Vorschriften und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

### 1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

### 2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

### 3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und

Elektronikgeräte mindestens 400 m<sup>2</sup> betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m<sup>2</sup> betragen. Verreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Verreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Verreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

### 4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

## Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an die Verkaufsstelle, bei der das Gerät erworben wurde, zu wenden. Die in dieser Garantiekunde beschriebene Garantie wird von der iSC GmbH, Eschenstraße 6, 94405 Landau/Isar (Garantiegeber) gewährt. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die wir zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern des Geräts versprechen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel am Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
  - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
  - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
  - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit der Übergabe des Gerätes an den Erstendabnehmer. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät im Markt oder unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info) an. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise des Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

**iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Telefon: 09951/95920-73 · Telefax: 09951/95917-73

E-Mail: [kraftronic@isc-gmbh.info](mailto:kraftronic@isc-gmbh.info)

LEISTUNG DURCH GEMEINSCHAFT



**EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG** 

Wir, die Firma: hagebau  
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG  
Celler Straße 47, D-29614 Soltau, Deutschland

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend genannte Produkt

Produkt:	Heißluftpistole
Handelsmarke:	Kraftronic
Modell	KT-HG 2000
Weitere Angaben:	230/240 V~; 50 Hz; 2000 W

die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EU-Richtlinien erfüllt:

2014/35/EU  
2014/30/EU  
2011/65/EU

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 55014-1	EN 55014-2
EN 61000-3-2	EN 61000-3-3
EN 60335-1	EN 60335-2-45
EN 62233	

**Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen  
zusammenzustellen:**

Michael Karg  
Wiesenweg 22  
94405 Landau

Soltau, den 03.07.2017



  
i. A. Gunnar Fecken  
Bereichsleiter

  
i.A. Sven Böttjer  
Leiter Qualitätsmanagement



EH 04/2023 (05)

